

Inhalt

| | |
|--|-------|
| Vorwort | 7 |
| FRA ANGELICO UND DIE ZEITSITUATION AM ENDE DES 14. JAHRHUNDERTS | 9 |
| Unsicherheit über Angelicos Geburtsdatum – Das Zunftwesen in Florenz – Angelicos Lehrer Lorenzo Monaco – Warum Angelico Mönch wurde – Die Reform des Dominikanerordens – Probleme der Stadtkonvente – Angelicos Kloster in Fiesole in den Wirren des Schismas | |
| HUMANISMUS UND KUNST DER FRÜHRENAISSANCE IN FLORENZ | 23 |
| Humanismus der Bildung und Naturalismus der Kunst – Dante als Repräsentant mittelalterlich-scholastischer Bildung – Petrarca's neue Standortbestimmung – Der Humanistenkreis von S. Spirito – Neubewertung der „vita activa“ und „vita contemplativa“ – Donatello und Brunelleschi als „Humanisten der Kunst“ – Masaccio's „Trinità“ als Beispiel des „stilo nuovo“ – Landschafts-, Architektur- und Porträtdarstellungen als neue Elemente der Malerei – Angelico und der „stilo nuovo“ – Die Symbiose von Glaubensspiritualität und „naturalistischer“ Kunst – Angelicos „sakrale Humanität“ | |
| FRA ANGELICOS FRÜHWERKE IN FIESOLE | 35 |
| Das Triptychon des hl. Petrus Martyr – Angelicos Werkstattbetrieb – Die „Pala di Fiesole“ – Die „Verkündigung Mariens“ im Prado – Die „Krönung Mariens“ im Louvre – Die „Madonna mit Kind“ in der Eremitage – Angelicos Madonnenbilder im Vergleich mit zeitgenössischen Darstellungen – Die Kreuzigung im Kapitelsaal von Fiesole | |
| AUSWÄRTIGE AUFTRAGSARBEITEN | 45 |
| Die „Verkündigung“ für das Dominikanerkloster Cortona – Die „Madonna mit Kind, Engeln und Heiligen“ für Cortona | |
| BILDTEIL I | 49–64 |
| Die „Marienkrönung“ in den Uffizien – Der „Tabernacolo dei Linaiuoli“ – Die „Beweinung Christi“ – Die „Pala di Santa Trinità“ – Das „Weltgericht“ | |
| DAS KLOSTER SAN MARCO IN FLORENZ | 75 |
| Schwierigkeiten bei der Klostergründung – Cosimo finanziert S. Marco – Die Medici im Wechsel der Florentiner Politik | |
| BILDTEIL II | 81–96 |
| Cosimo de Medici als Mäzen – Ein Klosterbau nach genauen Ordensvorschriften – Thematik und Eigenart von Angelicos Zellenfresken – Bilder als Anstoß zur Meditation – Das Fresko der „Verkündigung“ – Die „Schutzmantelmadonna“ und ihre Bedeutung | |

| | |
|---|---------|
| BILDTEIL III | 113–128 |
| Die Kreuzigung mit dem hl. Dominikus – Die Lünettenfresken – Die Bedeutung des Schuldkapitels und der Tagesablauf eines dominikanischen Klosters – Die große Kreuzigung im Kapitelsaal – Das Hochaltarbild | |
| FRA ANGELICO IN ROM | 139 |
| Die Situation unter Papst Eugen IV. – Angelicos Ablehnung, Erzbischof zu werden – Papst Nikolaus V., der erste „Humanistenpapst“ – Angelicos Bezahlung | |
| BILDTEIL IV | 145–160 |
| Die Fresken der Cappella Niccolina – Hinwendung zur Antike – Die Bedeutung der Architekturdarstellung in den Laurentiusfresken – Lebendig-charakteristische Menschendarstellung | |
| ZWISCHENAUFENTHALT IN ORVIETO | 169 |
| Zwei Tafelbilder zum Thema „Weltgericht“ – Der Vertrag mit der Dombauhütte von Orvieto – Weltenrichter und Chor der Propheten | |
| LETZTE LEBENSJAHRE IN FIESOLE UND TOD IN ROM | 175 |
| Gründe für die Rückkehr nach Fiesole – Die Madonna für Bosco ai Frati – Die Tafeln des „Armadio degli Argenti“ – Eine Heilsgeschichte in Bildern – Mystisches Rad und „Gesetz der Liebe“ – Das Grab in S. Maria sopra Minerva | |
| „EIN BESCHEIDENER UND FROMMER MANN“ | 183 |
| Angelico im Urteil seiner Zeitgenossen und Chronisten – Bemühungen um die Seligsprechung Angelicos | |
| ZEITTADEL | 187 |
| LITERATURHINWEISE | 189 |